



## **Protokoll über die öffentliche Gemeinderatssitzung am 23.03.2023 um 19.00 Uhr im Pfarrheim**

### Anwesend:

Ortsbürgermeister Helmut Lussi als Vorsitzender

### die Ratsmitglieder:

Arno Gebauer, René Haas, Frank Hoffmann, Dirk Hupperich, Waldemar Kaspers, Marc Lückenbach, Jürgen Nelles, Gerd Spitzley, Dieter Tschöpe, Christoph Wurst

### Entschuldigt fehlte(n):

Andreas Gillessen, Rüdiger Larscheid

Um 19:09 Uhr eröffnete der Vorsitzende die öffentliche Sitzung, zu der form- und fristgerecht eingeladen worden war. Er stellte die Beschlussfähigkeit fest und begrüßte die anwesenden Ratsmitglieder und 23 Bürger und Bürgerinnen.

## **TOP 1**

### **Unterzeichnung der letzten öffentlichen Niederschrift.**

Ohne Beanstandung wurde der letzten Niederschrift zugestimmt.

## **TOP 2**

### **Beratung und Beschlussfassung über die Auftragserweiterung des Planungsauftrages Straßenbau „Brückenstraße / Mühlenweg“.**

Durch Ortsbürgermeister Lussi wird erläutert, dass die Vorplanungen bis zur Planungsphase 3 der HOAI erfolgt sind. Nunmehr sollen die folgenden Planungsphasen für die Objekt- und Tragwerksplanung sowie die Bauüberwachung vorgenommen werden. Es wurden drei Planungsbüros angefragt, zwei Angebote abgegeben. Das günstigste Angebot beläuft sich auf ca. 35.600 €. Es ergeht folgender Beschlussvorschlag: „Kann der Gemeinderat der Erweiterung des Planungsauftrages an den günstigsten Anbieter zustimmen?“

*Abstimmungsergebnis TOP 2:*

*11 Ja-Stimmen*

0 *Nein-Stimmen*  
0 *Enthaltungen*

### **TOP 3**

#### **Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsweiterung des Planungsauftrages „Stützmauer Brückenstraße“**

Auch hier, wie unter TOP 2, wurde für die Auftragsweiterung der sich nachziehenden Planungsphasen mehrere Planungsbüros angefragt und das günstigste Angebot in einem Volumen von ca. 82.000 € vorgeschlagen. Es ergeht folgender Beschlussvorschlag: „Kann der Gemeinderat der Erweiterung des Planungsauftrages an den günstigsten Anbieter zustimmen?“

*Abstimmungsergebnis TOP 3:*

11	<i>Ja-Stimmen</i>
0	<i>Nein-Stimmen</i>
0	<i>Enthaltungen</i>

### **TOP 4.0**

#### **Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe für Architektenleistungen im Zusammenhang mit dem Objekt Hauptstraße 16 (Haus Schäfer, Frischemarkt)**

Durch unsere Berater werden die genannten Architektenleistungen erläutert und dargestellt. Die Leistungen wurden bereits erbracht, um die ersten Entwürfe den politischen Entscheidungsträgern in der vorgeschriebenen Form vorlegen zu können. Dem ersten Rohentwurf wurde entsprochen, da die Entscheidungsträger von dem Konzept überzeugt werden konnten. Es ergeht folgender Beschlussvorschlag: „Kann die Ortsgemeinde dem Auftrag für die Architektenleistung für das Objekt Hauptstraße 16 zustimmen?“

*Abstimmungsergebnis TOP 4:*

11	<i>Ja-Stimmen</i>
0	<i>Nein-Stimmen</i>
0	<i>Enthaltungen</i>

### **TOP 5.0**

#### **Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Zuwendungen.**

Durch Ortsbürgermeister Lussi werden Zuwendungen in einer Höhe von 17.720 € vorgetragen. Bei diesen Zuwendungen handelt es sich um zweckgebundene Zuwendungen für das Gemeinschaftshaus. Es ergeht folgender Beschlussvorschlag: „Kann der Gemeinderat den zweckgebundenen Zuwendungen für das Dorfgemeinschaftshaus zustimmen?“

*Abstimmungsergebnis TOP 5:*

11	<i>Ja-Stimmen</i>
----	-------------------

0 *Nein-Stimmen*  
0 *Enthaltungen*

## **TOP 6.0**

### **Beratung und Beschlussfassung über das Versetzen von Lampenmasten inc. Montage von Lampenköpfen**

Wie unter TOP 2 und 3 sind hier auch durch die Verwaltung Angebote für die geplante Baumaßnahme eingeholt worden. Von den drei angeschriebenen Firmen wurde lediglich ein Angebot abgegeben. Das Angebot beläuft sich auf ca. 5820 €. Es ergeht folgender Beschlussvorschlag: „Kann der Gemeinderat der Auftragsvergabe in der genannten Höhe zustimmen?“

*Abstimmungsergebnis TOP 6:*

11	<i>Ja-Stimmen</i>
0	<i>Nein-Stimmen</i>
0	<i>Enthaltungen</i>

## **TOP 7.0**

### **Bürgerinformation -fragestunde**

➤ **Schöffen**

Es wird mitgeteilt, dass sich auf die Werbung für das Amt des Schöffen sich insgesamt vier Personen für dieses Amt beworben haben. Davon drei für das Erwachsenenstraf- und einer für das Jugendstrafrecht.

➤ **Bauarbeiten Gas-, Wasserrohre und Stromleitungen**

Durch die Wetterlage haben sich die Bauarbeiten „Auf dem Stausten“ verzögert. Auf Nachfrage kann ein genaues Fertigungsdatum nicht valide prognostiziert werden.

➤ **Zwischenlager Röllesheck**

Auch hier kann auf Nachfrage ein genaues Enddatum nicht valide beziffert werden. Es ergeht der Hinweis, dass die Firmen wissen, dass bis Ende April die Lager Röllesheck und Dorfplatz geräumt sein sollten.

➤ **Baubeginn Mühlenweg / Brückestraße**

Der Baubeginn könnte im Mai starten. Vorher müssen jedoch noch die Wasserleitungen durch die Ahr gelegt werden. Von diesem Arbeitsschritt hängt der Start der Baumaßnahme ab.

➤ **Wasseranschluss Friedhof**

Der genaue Verlauf des Wasseranschlusses, Beginn bis Ende der Leitung, ist nicht präzise bekannt. Aus der anwesenden Bürgerschaft ergehen detaillierte Hinweise.

➤ **Stromverlegung Schornkapelle und Freilichtbühne**

Es ergeht der Hinweis, dass es geplant ist die beiden benannten Örtlichkeiten mit Strom im Erdreich zu versorgen.

- **Gelbe Markierungen in der Römerstraße**  
Es wird darauf hingewiesen, dass es sich bei den gelben Markierungen um georeferenzierte Punkte für Probebohrungen handelt.
- **Baubeginn Spielplatz Domhof**  
Der Beginn der Arbeiten wird im Mai starten. Ein eigenständiges Aufbauteam wird nach Plan die Geräte aufstellen. Die Kosten von ca. 56.000 € werden zum größten Teil (50.000 €) durch den Rotary-Club übernommen.
- **Ausbau Gartenstraße**  
Es ist beabsichtigt, den geplanten Ausbau der Gartenstraße zum größten Teil durch den Wiederaufbaufond zu finanzieren. Sollte dies gelingen, würde der Anteil für Anlieger gering ausfallen. Dies wäre die kostengünstigste Variante für die Anlieger.
- **Umgang mit Falschmeldungen, Behauptungen und sonstige Mär**  
Durch den Schriftführer werden, nachdem es keine Meldungen mehr aus dem Kreis der anwesenden Bürger\*innen gibt, einige kursierende Behauptungen und falsche Sichtweisen ins rechte Licht gerückt. Darüber hinaus wird die Arbeitsweise eines Gemeinderates und den zugeordneten Beratern im Hinblick auf demokratische Mehrheitsbeschlüsse und die Wertigkeit von einzelnen abgegebenen „Stimmen“ mit Nachdruck erläutert.

Die Sitzung endete um 20.22 Uhr.

---

Helmut Lussi  
(Vorsitzender)

---

Dieter Tschöpe  
(Ratsmitglied und Protokollführer)